

Mitteilungsblatt

Junii 2022



STIFTUNG
HISTORISCHE APPENZELER BAHNEN



MUSEUM
APPENZELER
BAHNEN

AG 2: Rückblick auf die Hauptversammlung vom 23. April 2022 in Wasserauen

Die Hauptversammlung konnte ordnungsgemäss durchgeführt werden.

Vorstand

Die beiden Vorstandsmitglieder Walter Eisenhut und Michael Bergmann sind auf diese HV zurückgetreten. Walter war seit der Gründung des Vereins als Kassier tätig. Heidi Baumgartner wurde als Leiterin Catering in den Vorstand gewählt.

Finanzen

Walter Eisenhut orientierte über die Bilanz, die Erfolgsrechnung und über den finanziellen Stand des Zahnradprojektes.

- Die Bilanz 2021 weist ein Vermögen von CHF 327'953.20 aus.
- Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 12'975.41.
- Für das Zahnradprojekt stehen Ende 2021 CHF 309'700 zur Verfügung.

Jahresbericht des Präsidenten

Nebst Arbeiten am Dieseltriebwagen, dem AB Personenwagen C11, dem SGA Gepäckwagen D165, dem AB Triebwagen «Drissgi» und den Malerarbeiten am SGA Triebwagen «Föfi» war vor allem die zweimalige Züglete in Wasserauen sehr arbeitsintensiv. Diese war notwendig, weil die Appenzeller Bahnen für die neue Stellwerkanlage den bestehenden Stellwerkraum um eine Etage erhöhen mussten. Das Catering-Team konnte dank zeitweise abflauernder Coronapandemie einige Einsätze zur vollen Zufriedenheit der Gäste abwickeln. Für unsere Aktiven organisierten wir einen tollen Tages-Ausflug auf die Rigi, mit Depotbesichtigung in Arth-Goldau.

Inhalt

| | |
|---|----|
| AG 2: Rückblick auf die HV | 1 |
| AG2: Zusammenführen was zusammengehört | 2 |
| AG2: Technische Jahreskontrolle und Frühlingsputz | 2 |
| AG2/Stiftung: Probefahrten mit dem Ck39 | 3 |
| Stiftung: Überfuhr vom Drissgi und dem Föfi | 4 |
| Stiftung: Neuer Depotvorplatz | 5 |
| Stiftung: Unterstützung für die Strecke Altstätten – Gais | 6 |
| Stiftung: Attraktive öffentliche Fahrten | 7 |
| Stiftung: Eisenbahn Romantik zu Besuch | 8 |
| AG2: Aus der Werkstatt | 9 |
| MAB: Rückblick auf die Saison | 9 |
| Stiftung/MAB/AG 2: 175 Jahre Schweizer Bahnen | 10 |
| Öffentliche Extrafahrten | 12 |

Impressum

Stiftung historische Appenzeller Bahnen

Stiftungsratspräsident: Thomas Baumgartner
Stiftungsräte: Ernst Sturzenegger
Hans Hug
Magnus Hächler
Dominic Graber
IBAN CH87 0900 0000 1514 3401 0
Postfinance: www.stiftungab.ch
Internet: 071 354 50 60
Telefon:

AG 2 Verein historische Appenzeller Bahnen

Sekretariat: Verein AG 2, Gaiserau 8, 9056 Gais
Internet: www.AG2.ch, e-Mail: Info@ag2.ch
Präsident: Ernst Sturzenegger, Tel. 079 409 60 91
Aktuar: Samuel Keiser
Kassier: Martin Wirth
Leiter Technik: Hendrik Müller
Leitung Catering: Heidi Baumgartner
Bank: Raiffeisenbank Appenzell,
IBAN CH87 8080 8002 7588 0589 9

Museumsverein Appenzeller Bahnen

Adresse: Postfach 18, 9050 Appenzell
Präsident: Hans Hug, Tel. 079 673 41 15
Bank: Appenzeller Kantonalbank,
IBAN CH67 0076 3000 1114 2612 6

AG 2/Stiftung: Zusammenführen was zusammengehört

Mit der Überführung des historischen Rollmaterials von den Appenzeller Bahnen in die Stiftung historische Appenzeller Bahnen entstand ein neues Gefäss zum Erhalt und zur Bewirtschaftung der historischen Fahrzeuge. Damit drängen sich Anpassungen zwischen den Akteuren auf, um Doppelspurigkeiten zwischen der Stiftung und dem Verein AG 2 zu vermeiden und die wenigen, vorhandenen Ressourcen gezielt zu nutzen. Die beschränkten Kapazitäten der Vorstands- und Stiftungsratsmitglieder sind möglichst zielorientiert einzusetzen. Dazu müssen schlankere Strukturen geschaffen und die Verantwortlichkeiten klar benannt werden. Ob weiterhin der AG 2 Verein und die Stiftung nebeneinander beibehalten werden oder ob die Stiftung alle Aktivitäten des Vereins AG 2 übernehmen soll, ist zurzeit noch offen. Verschiedene Varianten sind in Erarbeitung. Wir halten die AG 2-Mitglieder selbstverständlich auf dem Laufenden.

Wie sagte schon Georg Christoph Lichtenberg vor mehr als 200 Jahren:
«Ich weiss nicht, ob es besser wird, wenn es anders wird. Aber es muss anders werden, wenn es besser werden soll».

AG 2: Technische Jahreskontrolle und Frühlingsputz der historischen Fahrzeuge in Herisau

Auch in diesem Frühling wurden vor den ersten öffentlichen Fahrten nahezu alle historischen Fahrzeuge einer technischen Jahreskontrolle unterzogen. Danach war die Innen- und Aussenreinigung aller Fahrzeuge an der Reihe. Damit können die Fahrgäste sicher und in frisch gereinigten Fahrzeugen durch das schöne Appenzellerland reisen.

AG 2/Stiftung: Probefahrten mit dem Ck39, dem Sommerwagen der Appenzeller Bahn

Wie im letzten Mitteilungsblatt erwähnt, konnten die Probefahrten mit den provisorischen Magnetschienenbrems-Attrappen durchgeführt werden. Am Abend des 18. Mai fuhr eine Gem 2/2 zusammen mit dem Ck 39 zuerst von Herisau nach Wasserauen, danach von Wasserauen nach Gossau und zuletzt wieder zurück nach Herisau. Dabei wurden die neuen elektronischen Achszählersysteme mit verschiedenen Tempi befahren, um feststellen zu können, ob die Systeme bei allen Geschwindigkeiten korrekt beeinflusst werden.

Zu unserer grossen Freude verlief diese Probefahrt problemlos.

Nun können die definitiven Magnetschienenbrems-Attrappen konstruiert und eingebaut werden. Danach steht dem Einsatz des Ck39 auf der Linie Gossau – Wasserauen nichts mehr im Wege.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Hendrik Müller und alle, die ihn bei diesen Arbeiten tatkräftig unterstützt haben.

**Nichts ist
sicher.
Dagegen tun wir
unser Bestes.**

Generalagentur Appenzell
Thomas Rechsteiner

Zielstrasse 23
9050 Appenzell
T 071 788 13 13
appenzell@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



**Echte
Appenzeller Bärli-Biber®**
www.baerli-biber.ch

Stiftung: Überfuhr vom Drissgi und dem Föfi von Wasserauen nach Herisau

Nachdem der Jahresservice an diesen Triebwagen in Wasserauen durchgeführt wurde, konnten sie am 13. April nach Herisau überführt werden. Die Weichenstös-

se, die bei dieser Fahrt in Wilen auftrat, wurde zum Glück nicht durch die historischen Fahrzeuge ausgelöst.



Überfuhr kurz vor Gontenbad



Elektrokontrolle

Haben Sie ein Aufgebot für die Elektrokontrolle Ihrer Hausinstallationen von ihrem Elektrizitätswerk erhalten?

IBG Inspektion AG führt solche Elektrokontrollen als akkreditiertes Unternehmen fachgerecht und präzise durch.

Über den [Onlinekalkulator](#) können Sie die Kosten für Ihre Elektrokontrolle ganz einfach selbst berechnen und die Bestellung sofort auslösen.



IBG Inspektion AG
+41 58 356 69 00
sekretariat@inspektion.ch
inspektion.ch

Stiftung: Neuer Depotvorplatz in Wasserauen

Im Rahmen des Bahnhofumbaus in Wasserauen haben die AB die Gleisanlagen bis vor das Depot komplett erneuert. Es wurde dabei die Gelegenheit genutzt, diesen Bereich bis auf Höhe der Schienoberkante einzukieseln. Somit steht

nun ein perfekter Vorplatz zur Verfügung, welcher vor allem als Zugang zum Depot und bei Anlässen wertvolle Dienste leisten wird. Vielen Dank an die AB für die sehr gute Zusammenarbeit in diesem Projekt.



Vor dem Depot ist ein grosszügiger Platz entstanden



Fam. S. & M. Wild-Wyss

071 799 11 33

info@alpenrose-ai.ch

www.alpenrose-ai.ch

Stiftung: Unterstützung für die Strecke Altstätten – Gais

Bekanntlich ist der Betrieb dieser Strecke nur bis ins Jahr 2035 gesichert. Danach müssen «Alternative Betriebsformen» zum Einsatz kommen. Für uns und zum Glück auch für viele andere ist klar, dass die geforderte alternative Betriebsform auf der Schiene und nicht auf der Strasse stattfinden soll. Aus diesem Grund traf sich die «Arbeitsgruppe Vermarktung Altstätten Gais» am 24. März 2022 erstmalig.

- die Attraktivität der Strecke zu steigern und
- die Passagierzahlen zu erhöhen

Teilnehmer der Arbeitsgruppe sind die Appenzeller Bahnen, die Stadt Altstätten, die Gemeinde Gais, der Verein St. Galler Rheintal, der Mountain Bike Club Altstätten und die Stiftung historische Appenzeller Bahnen. Geleitet wird die Arbeitsgruppe von der Erlebnismacher AG, einem Profi im Bereich von innovativen Tourismus Angeboten. Erste kleinere Massnahmen befinden sich bereits in der Umsetzung. Selbstverständlich ist unser historischer Zug der Altstätten – Gais Bahn ein wichtiger Punkt in den verschiedenen Projekten. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten, wie es weiter geht.



Mitglieder der Arbeitsgruppe mit von links nach rechts: Karin Schwizer (AB), Myriam Zdini (Gais Tourismus), Andrea Keiser (Gemeinde Gais), Ruedi Mattle (Stadtpräsident Altstätten), Thomas Halter (AB), Sabine Saggiore (Verein St. Galler Rheintal), Alexander Bless (Stiftung historische Appenzeller Bahnen) - Auf dem Foto fehlen Thomas Baumgartner und Alex Gamper (Mountain Bike Club Rheintal)

Stiftung: Attraktive öffentliche Fahrten der Stiftung historische Appenzeller Bahnen

Am 1. August wird der Schnellzug «Ebenalp-Pfeil» zwischen Gossau und Wasserauen unterwegs sein. In diesem Zug können verschiedene Angebote gebucht werden. So zum Beispiel die beliebte Brunchfahrt im Buffetwagen,

eine Apérofahrt mit Mittagessen auf der Ebenalp oder ganz neu auch eine Jodlerfahrt. Dieses Angebot richtet sich an Interessierte der Appenzeller Volksmusik. Als Höhepunkte werden das Museum Roothuus in Gonten besucht und unter fachkundiger Leitung ein Jodelkurs mit Talerschwingen absolviert.



Eine spezielle Fahrt findet am 17. September in Zusammenarbeit mit SBB historic statt. Deren Ae 3/6 I bringt einen stilechten Zug mit zwei- und dreiaxigen Personenwagen von Zürich nach Rorschach. Ab dort werden diese Wagen wie früher als Kurswagen nach Heiden hinaufgeschoben. In Heiden erwartet Sie ein Mittagessen und ein kulturelles Programm zur Geschichte des Kurortes.

Abfahrt ab Zürich ist um 8:41 Uhr. Die Rückkehr in Zürich ist um 19:09 Uhr vorgesehen. Weitere Informationen finden Sie auch unter SBB Historic | Gemeinsam von Zürich nach Heiden

Informationen zu diesen und weiteren interessanten Fahrten finden sie unter www.stiftungab.ch/erlebnisfahrten



Stiftung: Eisenbahn Romantik zu Besuch

Wir sind stolz, dass der wohl bekannteste Eisenbahnfan im deutschsprachigen Raum am 20.5.2022 bei uns zu Gast war. Anlässlich der diesjährigen Eisenbahn Romantik Reise, organisiert von IGE Bahntouristik, durften wir Hagen von Ortloff bei uns begrüßen. Die Gruppe verbrachte den ganzen Tag auf unseren Zügen. Die Reise begann im AG C13 von Altstätten nach Gais und dann weiter mit dem Föfi nach Wasserauen. Dort fand die Führung im Museum statt und es erfolgte eine Begrüssung durch den AB Direktor und Stiftungsratspräsidenten Thomas Baumgartner. Nach dem Mittagsimbiss ging die Fahrt im Föfi weiter nach Herisau. Dort wurde auf das Drissgi umgestiegen für eine weitere Fahrt für die zufriedene Gruppe nach Appenzell und wieder zurück nach Gossau. Das Wetter war wie im Hochsommer, sodass auch der SGA-Sommerwagen C203 wieder einmal zum Einsatz kommen konnte.



Hagen von Ortloff in der Mitte, flankiert von den AB-Lokführern Daniel Schawaldler und Thomas Wirth

AG 2: Aus der Werkstatt: SGA D165

Die Arbeiten am D165 machen weitere Fortschritte. Das Dach wurde von einem Dachdecker neu eingedeckt und es wurden Dachrinnen angebracht. Dadurch kann die Verschmutzung der Seitenwände vermindert werden. Im Innern wurden in einer Ecke die Wände mit Holztafer verkleidet und ein Musteranstrich angebracht. Ebenfalls steht die hölzerne Bank in der Ecke, so dass ein guter Eindruck über das Aussehen des Innern gewonnen werden kann.

Die fertiggestellte «Musterecke» im D165 mit Sitzbank für Begleitpersonen



MAB: Rückblick auf die Museums-Saison 2021

Museumsbetrieb

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der Corona-Pandemie. Die Auswirkungen waren aber nicht mehr so schwerwiegend wie 2020: Zu Saisonbeginn galt aber immer noch Maskenpflicht und ein Verbot von Führungen mit mehr als 50 Personen sowie von Steh- Apéros. Ab 23. Juni waren Führungen mit bis 250 Personen wieder zulässig. Ab 13. September entfielen die meisten Einschränkungen, aber Zutritt zum Museum hatten nur noch Personen mit einem amtlichen Zertifikat, das bestätigte, dass keine Covid-19-Ansteckung vorliegt. Die Museumsbetreuer waren amtlich verpflichtet, mittels einer speziellen App auf dem Handy die Echtheit des vorgewiesenen Zertifikats zu überprüfen!

Einen positiven Effekt hatten die Corona-Massnahmen: Die TVO-Sendereihe «Talk im Zug» konnte nicht mehr in fahrenden Fahrplanzügen produziert werden, die Aufnahmen wurden ins Museum verlegt –

unter teils abenteuerlichen Bedingungen im Winter ausserhalb der Museums-Betriebszeit. Eine ganze Reihe prominenter Zeitgenossen lernten so unser Museum kennen, darunter der berühmte Kabarettist Emil Steinberger.

Die Statistik weist 465 Besucher aus, davon 139 Personen in 6 Gruppenführungen.

Die Ausstellung

Die Dokumentations-Ausstellung über das vielfältige Rollmaterial der früheren Zeit der Appenzeller Bahnen von 2020 wurde beibehalten.

Für den Totalumbau des Bahnhofs Herisau mit langem Bus-Ersatzbetrieb mussten die in Herisau abgestellten historischen Fahrzeuge evakuiert werden, so dass ab Mitte Juli als vermutlich einmalige Attraktion alle fünf Triebfahrzeuge der Stiftung in Wasserauen gezeigt werden konnten.



*den Schlaf nicht finden

Urs Wüstiner, Leiter Vorsorge- und Finanzplanung

Vorsorgen ist besser, als vor Sorgen nicht mehr schlafen zu können. Planen Sie mit uns frühzeitig und weitsichtig. So schlafen Sie tief und beruhigt dem Morgen entgegen.

appkb.ch

Empfehlenswert.  Appenzeller Kantonalbank

175 Jahre Schweizer Bahnen in Herisau – einige Eindrücke

Viele zufriedene und fröhliche Gesichter konnten am Anlass in Herisau angetroffen werden. Dank vielen Helfern konnten die Appenzeller Bahnen, gemeinsam mit der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen, dem Museumsverein Appenzeller Bahnen sowie dem AG 2 ein attraktives Angebot auf die Beine stellen.

Die stündlichen Extrazüge waren sehr gut besetzt und die Reisenden hatten sichtlichen Spass wieder einmal bei offenen Fenstern oder gar in einem der beiden Sommerwagen den angenehmen Fahrtwind zu geniessen. Das Personal der Appenzeller Bahnen hatte alle Hände voll zu tun und konnte wieder einmal so richtig rangieren.



An dieser Stelle danken wir dem Team um Hendrik Müller für den grossen Einsatz, damit der Ck39 an diesem Anlass wieder fahren konnte.



Am Glücksrad, betreut durch Vinzenz Jud, wurde gedreht bis die Schoggiprügeli geschmolzen sind.

Die Aussicht von der Hebebühne des Multifunktionsfahrzeuges der AB war ebenfalls sehr gefragt.



Am Souvenirstand des AG2 herrschte ein Kommen und Gehen und der erzielte Umsatz, vom Glücksrad und vom Souvenirverkauf, wird den Kassier des AG 2 sicherlich erfreuen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Personen, die an der Vorbereitung und an der Durchführung beteiligt waren. Ihr habt mit eurem Einsatz einem breiten Publikum viel Freude bereitet.

Öffentliche Fahrten der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen

| Datum | Programm | Standort | Abfahrtszeit | Fahrzeuge |
|----------|---|-----------------------|--------------|--|
| 26.6.22 | Quöllfrisch-Express ¹⁾ | Gossau SG | 10:21 | Buffetwagen Br10 |
| 1.8.22 | Ebenalp Pfeil | Gossau SG | 09:40 | Drissgi, B11 |
| 1.8.22 | Jodlerfahrt ins Appenzellerland | Gossau SG | 09:40 | Drissgi, B11 |
| 1.8.22 | Öffentliche Brunchfahrt | Gossau SG | 09.40 | Buffetwagen Br10 |
| 17.9.22 | Gemeinsam von Zürich nach Heiden | Zürich HB | 08:41 | SBB Ae 3/6, ab Rorschach AB ABDeh 2/4 24, C2 6138, C3 8395 |
| 24.9.22 | Krimi-/Degu- und Geniesserfahrt | Gossau SG | 17:21 | Buffetwagen Br10 und B11 |
| 3.10.22 | Historische Schifffahrt und historische Bahnfahrt nach Heiden | Rorschach Hafen | 13:18 | Lok 22, AB12 und 13, 1 Sommerwagen |
| 16.10.22 | Historische Schifffahrt und historische Bahnfahrt nach Heiden | Rorschach Hafen | 13:18 | Lok 22, AB12 und 13, 1 Sommerwagen |
| 23.10.22 | Jassfahrt | Rorschach | 09:09 | Lok 22, AB12 und 13 |
| 12.11.22 | Krimi-/Degu- und Geniesserfahrt | Gossau SG | 17:21 | Buffetwagen Br10 und B11 |
| 26.11.22 | Fonduefahrt | Gossau SG | 16:51 | Br10 |
| 27.11.22 | Weihnachtsfahrten | Gossau SG | 10:21 | Br10 |
| 4.12.22 | Chlausfahrt | St. Gallen Altstätten | | Tango AG-Pendel |
| 4.12.22 | Weihnachtsfahrten | Gossau SG | 10:21 | Br10 |
| 10.12.22 | Fonduefahrt | Gossau SG | 16:51 | Br10 |
| 11.12.22 | Weihnachtsfahrten | Gossau SG | 10:21 | Br10 |
| 17.12.22 | Fonduefahrt | Gossau SG | 16:51 | Br10 |
| 18.12.22 | Weihnachtsfahrten | Gossau SG | 10:21 | Br10 |

¹⁾ Angebot der Appenzeller Bahnen

Details zu diesen Fahrten finden Sie auf der Homepage www.stiftungab.ch. Dort können Sie sich für die Teilnahme an einer Fahrt anmelden. Vielen Dank im Voraus. Mit der Teilnahme an einer öffentlichen Fahrt unterstützen Sie, als schönen Nebeneffekt, die Stiftung Historische Appenzeller Bahnen.

Die Fahrt von Zürich nach Heiden wird von SBB historic organisiert.

Bitte über SBB historic anmelden, vielen Dank.

Bitte beachten Sie die Vorgaben des Bundes zu den Corona-Vorschriften. Aktuell gelten keine Einschränkungen.